



KIRMES ROTHENBERGA

Freitags
mit der Partyband

Swagger...

ROCK'N BEATZ!

Einlass 21 Uhr | Beginn 22 Uhr

10.-12.NOV

GEMEINDESAAL ROTHENBERGA

SAMSTAG: KIRMESTANZABEND
mit der Band GIPFELSTÜRMER

SONNTAG: KIRMES AUSKLANG
mit Frühschoppen, Mittagstisch & Kinderkirmes

PROGRAMM

FREITAG **DER AUFTAKT!**
· Kirmesauftritt & Party mit der Band **SWAGGER** (www.swagger.de)
Einlass ab 21 Uhr, Beginn ab 22 Uhr!

SAMSTAG **DER ABRISS!**
· Kirmestanzabend mit **GIPFELSTÜRMER** (www.gipfelstuermer-band.de)
Einlass ab 19 Uhr, Beginn ab 20 Uhr!
· Verschiedene Showeinlagen durch das KVR-Team und
1 Fass Bier, gespendet von unserem Bürgermeister!
· Kartenvorverkauf über Familie Müller (036377 / 831524) ab 18 Uhr
VVK 7,- EUR zzgl. Sitzplatzreservierung / Abendkasse: 8,- EUR

SONNTAG **DER AUSKLANG!**
· ab 10 Uhr: Frühschoppen mit den origin. Helderbacher Musikanten!
· ab 12 Uhr: Deftiger Mittagstisch mit Thüringer Hausmannskost!
· ab 15 Uhr: Kinderkirmes mit Hüpfburg, Spielen, Unterhaltung sowie
Kaffee & Kuchen!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL ALLER BESUCHER, WIRD
NATÜRLICH AM GESAMTEN WOCHENENDE GESORGT!

17! 18! KIRMSE!

Kirmesverein Rothenberga e.V.
Oberdorfstraße 17 | 99636 Rothenberga
www.kirmesverein-rothenberga.de | www.facebook.com/kirmesvereinrothenberga



Wichtige Rufnummern und Sprechzeiten

Ämter

Landratsamt Sömmerda

Bahnhofstraße 9

Tel.: 03634/3540

Sprechzeiten:

Montag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Dienstag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Straßenverkehrsamt Sömmerda

Wielandstraße 4 Tel.: 03634/354700

Kfz-Zulassung: Tel.: 03634/354705

Führerscheinstelle: Tel.: 03634/354719 bis 721

Sprechzeiten:

Montag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Dienstag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 und 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Amtsgericht Sömmerda

Weißenseer Straße 52

Tel.: 03634/37070

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Finanzamt Erfurt

August-Röbling-Straße 10

99091 Erfurt

Tel.: 0361/378-2410

Fax: 0361/378-2800

Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 (Die Servicestelle Sömmerda ist seit 17.02.2014 geschlossen.)

Polizeiinspektion Sömmerda

Kontaktbereichsbeamter Volkmar Wenzel

VG Kölleda - Stadt Rastenberg

Markt 01, 99636 Rastenberg

Tel.: +49 (0) 36377 / 837232 mit AB

Sprechtage Dienstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Termin nach Vereinbarung

v.wenzel@polizei.thueringen.de

Stadt Rastenberg

Tel.: 036377/767-0

Bürgermeister 767-22

Sprechzeiten des Bürgerbüros

Tel.: 036377/767-21

Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 und

Freitag nach Terminvereinbarung

Schiedsstelle der Stadt Rastenberg im Rathaus

letzter Donnerstag im Monat 19.00 bis 20.00 Uhr

oder telefonische Vereinbarung

Frau John 0173/766 26 06

Stadtbibliothek

Tel.: 036377/767-37

Sprechzeiten:

Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kindertagesstätte „Blumenwiese“

Rastenberg Tel.: 036377/80344

Kindertagesstätte „Kinderland“ Bachra Tel.: 036378/5778

Heimatstube Rastenberg

Tel.: 036377/4236

Sprechzeiten:

Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der VG Kölleda

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro in Kölleda:

Tel. 03635/450110

Montag 08.00 bis 13.00 Uhr

Dienstag 08.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 08.00 bis 13.00 Uhr

Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr

Samstags 09.00 bis 11.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Dienstplan Ärzte Buttstädt / Rastenberg

Notfall-Nummern

Rettungsdienst/Feuerwehr:

Leitstelle Erfurt - 112

Polizei:

110

Notdienstplan für

die Apotheken Kölleda, Buttstädt, Rastenberg

Der Bereitschaftsdienst der Apotheken in unserem Bereich änderte sich wie folgt:

Die Zuständigkeit des Notdienstes der Apotheken von 8.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr wechselt täglich und ist in jeder Apotheke den Aushängen zu entnehmen.

Wir bitten dies zu beachten.

BeWA mbH Sömmerda

Bereitschaftsdienst

Bereich Abwasser:

0800 - 3634800

Bereich Trinkwasser:

0800 - 0725175



Impressum

Rastenberg Kurier

Amtsblatt der Stadt Rastenberg

Herausgeber: Stadt Rastenberg

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWST.) beim Verlag bestellen.

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienste im November 2017

Monatsspruch im November 2017

„GOTT spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr GOTT sein und sie sollen mein Volk sein.“
Hesekiel 37,27

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen

- 03.11. Freitag**
17:30 Uhr Kirmesgottesdienst in Mannstedt
- 04.11. Samstag**
09:00 Uhr Kirmesgottesdienst in Eßleben
- 05.11. Sonntag**
18:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Konfi-Wochenendes in Rastenberg
- 10.11. Freitag**
17:00 Uhr Martinstag in Olbersleben
- 11.11. Samstag**
17:00 Uhr Martinstag in Guthmannshausen
18:00 Uhr Martinstag in Rastenberg
- 15.11. Mittwoch**
16:45 Uhr Gottesdienst in der Stiftung Finneck
- 19.11. Sonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Guthmannshausen
14:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Rastenberg
- 25.11. Samstag**
16:00 Uhr Andacht mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag in Roldisleben
17:00 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag in Mannstedt
- 26.11. Sonntag**
09:00 Uhr Andacht mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag in Olbersleben
10:30 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag in Rastenberg
10:30 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag in Guthmannshausen
13:00 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag in Eßleben
14:00 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag in Teutleben

Bitte beachten Sie auch die örtlichen Aushänge für mögliche Änderungen und Ergänzungen!!!

Kirchbüro Öffnungszeiten:

dienstags 09:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 15:00 - 18:00 Uhr
Tel. 036377/80324
email: ev.kircherastenberg@t-online.de
pfarrersimon@gmx.de
homepage: www.kirchspiel-rastenberg.de

Gemeindeveranstaltungen im November 2017

Frauenkreis

in Guthmannshausen, Mittwoch, 01.11. um 14:00
in Olbersleben, Mittwoch, 08.11. um 14:00
in Mannstedt, Dienstag, 07.11. um 14:00

Gemeindenachmittag

für Rastenberg und Roldisleben am Mittwoch, 29.11. um 14:00 in der Heimatstube Rastenberg

Kreativgruppe

wöchentlich dienstags 14:00 bis 16:00 in Rastenberg

Kirchenchor

wöchentlich dienstags 18:30 bis 20:00 in Guthmannshausen
wöchentlich mittwochs 19:30 bis 21:00 in Rastenberg

Tanzgruppe

nach Absprache mit Frau Stecher

Christenlehre

wöchentlich montags um 14:45 in Guthmannshausen,



Offener Pfadfindertreff

wöchentlich dienstags 16:00- 18:00 in Rastenberg

Handarbeitskreis

vierzehntätiglich donnerstags 16:00 in Guthmannshausen

Konfi-Wochenende

03. - 05.11. in Rastenberg

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 07.11. um 19:30 in Rastenberg

Stadt Rastenberg



...damit Sie mehr wissen,
als Ihr Nachbar!

Besuchen Sie uns im Internet

E-Mail-Adresse: info@rastenberg.de
Internet: <http://www.rastenberg.de>

Abgabetermine Rastenberger Kurier

Wir bitten Ihre Beiträge für den Kurier

für den Monat Dezember 2017	bis zum 13.11.2017
für den Monat Januar 2018	bis zum 11.12.2017

im Bürgerbüro Rastenberg abzugeben

bzw. per Mail an buero@rastenberg.de

Nichtamtlicher Teil

Geburtstagsglückwünsche

Unseren Geburtstagskindern im Monat November 2017
übermitteln wir herzliche Glückwünsche,
Gesundheit und persönliches Wohlergehen

Rastenberg:

Christel Bachmann	zum 80. Geburtstag
Alfons Neumann	zum 85. Geburtstag
Ruth Hornschuh	zum 80. Geburtstag
Maritta Thees	zum 70. Geburtstag
Siegfried Habeck	zum 70. Geburtstag
Margit Strenger	zum 70. Geburtstag
Joachim Kühn	zum 80. Geburtstag
Brigitta Töpel	zum 85. Geburtstag

OT Bachra*

Peter Strüber	zum 75. Geburtstag
---------------	--------------------

OT Roldisleben*

Dietrich Timm	zum 75. Geburtstag
---------------	--------------------

OT Schafau*

Ursula Kürschner	zum 85. Geburtstag
Rudolf Kupka	zum 75. Geburtstag



Natürlich gratulieren wir auch den nicht genannten Geburtstagskindern und wünschen eine tolle Feier im Kreise Ihrerer Lieben.



Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

der Stadt Rastenberg und deren Ortsteile

Am **Nikolaustag, den 6. Dezember 2017** findet ab **14 Uhr** im Bürgerhaus der Stadt Rastenberg die Seniorenweihnachtsfeier statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Bei Weihnachtsgebäck und Kaffee können Sie einen gemütlichen Nachmittag verbringen und sich im Gespräch auf die bevorstehenden Feiertage einstimmen. Ein kleines Programm wird auch dazu beitragen.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme im Bürgerbüro - jeweils dienstags von 10 bis 18 Uhr unter Telefon 76721 **bis 28. November 2017** an. Dort können Sie auch angeben, ob eine Hin- und Rückfahrt organisiert werden sollen.

**Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Bürgermeister Uwe Schäfer**

In eigener Sache:

Sehr geehrte Textlieferanten,

dem Zeitalter der Digitalisierung wollen auch wir uns nicht länger verwehren. Bitte reichen Sie uns Ihre Textbeiträge in digitaler Form ein. Dies kann mit Stick, Diskette oder CD im Bürgerbüro Rastenberg abgegeben oder aber **am allerbesten per Mail** an diese geschrieben werden.

buero@rastenberg.de

Ihr Text sollte in einem ganz normalem Word-Dokument (.doc oder .docx) geschrieben sein - gern mit jeweils **höchstens 2-3 Bildern** im Format .tif oder .jpg.

Die Bilder benötigen eine Auflösung von mindestens 300 dpi. Bitte vermeiden Sie Grafiken im Format cdr und wms.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich. Für weitere Fragen und Hilfe wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro Rastenberg. **Ihre Redaktion des „Rastenberg Kurier“s**

Informationen

Veranstaltungstipps Hohe Schrecke

November und Dezember 2017

Samstag, 04.11.2017 - Martinsmarkt

Gutshaus von Bismarck, Braunsroda bei Heldrungen -
10.00 - 15.00 Uhr

Selbsterzeuger aus der Kyffhäuser- und Südharzregion bieten Ihnen Produkte aus Landwirtschaft, Gärtnerei und Handwerk. Im Restaurant erwarten Sie hausgemachter Kuchen und Kaffee.



Samstag, 02.12.2017 - Weihnachtsmarkt

Gutshaus von Bismarck, Braunsroda bei Heldrungen -
10.00 - 15.00 Uhr

Selbsterzeuger aus der Kyffhäuser- und Südharzregion bieten Ihnen Produkte aus Landwirtschaft, Gärtnerei und Handwerk. Im Restaurant erwarten Sie hausgemachter Kuchen und Kaffee und auch der Weihnachtsmann ist unterwegs mit kleinen Überraschungen

Naturführung zum Weihnachtsmarkt

Treffpunkt: oberes Tor, Gutshof von Bismarck, Braunsroda
Start: 10.30 Uhr, Teilnehmerbeitrag: 6,00 €

Samstag, 09.12.2017 - Ruhe - Auf den Spuren der Tierwelt

Wandern Sie mit unserem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Tobias Gaßmann in die Hohe Schrecke. Mit geeigneter Kleidung, einen Rucksack mit Proviant, Block und Bleistift sowie einer Sitzunterlage kann die Wanderung beginnen.

Treffpunkt: Bushaltestelle Hauteroda

Start: 9.00 Uhr, ca. 2 - 2,5 Std. werden Sie unterwegs sein

Teilnehmerbeitrag: 25,00 €

Anmeldung: 0174/6390089 oder erlebnis@napatour.de

Schulnachrichten

Die Staatliche Grundschule Rastenberg berichtet:

Aktionstag „Gesund und fit“

Am Donnerstag vor den Herbstferien führten wir unseren Aktionstag „Gesund und fit“ durch. Entsprechend einer These unseres Leitbildes - Wir halten unseren Körper gesund und fit - wollen wir unseren Körper durch eine gesunde Lebensweise fit erhalten. Mit einem Programm wurde der Tag eröffnet. Im Anschluss übernahmen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 ihre Gruppen, die bereits jahrgangsgemischt aufgestellt waren.

Folgende Stationen wurden von den Kindern absolviert:

Station 1	Rückenschule
Station 2	Gesunder Imbiss
Station 3	Meine Sinne
Station 4	Klanggarten
Station 5	Bewegung
Station 6	Mit dem Apfel im Gleichgewicht
Station 7	Meine Augen
Station 8	Steppen und Musik
Station 9	Zahn und Zucker
Station 10	Ergotherapie



Durch die Unterstützung verschiedener Kooperationspartner konnten wir diesen Tag interessant gestalten:

der Physiotherapie - Dana Reiche vertreten durch Frau Schütze der Ergotherapie - Martin Wullert aus Rastenberg dem Gesundheitsamt Sömmerda - Frau Reichardt und Frau Löwe dem Augenoptiker Hollenbach aus Sömmerda - vertreten durch Frau Seidenstücker sowie Frau Schönege und Frau Leuthenberg sowie Frau Bärwolf, die uns ihren Fühlpfad zur Verfügung stellte

Alle Stationen wurden von den Kindern sehr gut angenommen und für jeden war etwas Spezielles dabei.

Unseren fleißigen Helfern nochmals ein herzliches Dankeschön. Auch den Schülerinnen und Schülern aus Klasse 4 danken wir für den reibungslosen Durchlauf des Stationsbetriebes und die Anleihe in den einzelnen Gruppen.

Klanggarten

Zum Aktionstag „Gesund und fit“ wurde unser Klanggarten an die Schülerinnen und Schüler übergeben werden. Durch die finanzielle Unterstützung der Sparkassenstiftung Sömmerda konnte dieses Projekt aufgebaut werden und ist für alle eine Bereicherung für den Unterricht, den Nachmittagsbereich sowie ein weiterer Baustein für das Projekt „Thüringer Nachhaltigkeitsschule“.



Alle Kinder erprobten die einzelnen Stationen des Klanggartens und waren davon sehr angetan, z. B. das Wasserspiel, welches von Herrn Osius, dem Vati einer Schülerin, erstellt wurde und die Klangschaukel, die durch die Unterstützung des Förderzentrums Sömmerda entstand sowie alle anderen Klangobjekte. Die Kinder staunten, welche unterschiedlichen Klänge und Geräusche durch die unterschiedlichsten Materialien und Formen entstehen können.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei der Sparkassenstiftung Sömmerda für die Gelder sowie allen fleißigen Helfern beim Aufbau unseres Klanggartens.

MINT-freundliche Schule Thüringen

Am 12.09.2017 wurde unsere Schule mit der Verleihung des Titels „MINT-freundliche Schule“ in Thüringen durch die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) ausgezeichnet. Durch die Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ sowie die Teilnahme am Projekt „Jugend forscht-Schüler experimentieren“, bei dem wir den 2. Platz im Regionalfinale Mittelthüringens erreichen konnten, stand einer Bewerbung zur MINT-freundlichen Schule nichts mehr im Wege.



Wir freuen uns sehr, dass wir diesen Titel erreichen konnten. Mit dem damit verbundenen Preisgeld in Höhe von 1.000,00 € können wir weitere Materialien anschaffen, um das Lernen im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich noch intensiver und interessanter zu gestalten. Einige Ideen dazu haben wir bereits.

Herbstcrosslauf

Unseren diesjährigen Herbstcrosslauf führten wir am 27.09.2017 gemeinsam wieder mit den Kindertagesstätten Bachra, Hardisleben und Rastenberg durch. Bei angenehmen Temperaturen ging es gemeinsam mit den Kindern der Hardisleber Kita zur traditionellen Crossstrecke, wo die Kinder aus Bachra und Rastenberg bereits auf uns warteten. Nach einer kurzen Begrüßung wurde der Ablauf erklärt und es ging dann gleich los. Die Mädchen der Kindertagesstätten gingen zuerst an den Start, im Anschluss dann die Jungen. Jeweils im Wechsel starteten anschließend die Mädchen und Jungen der einzelnen Klassenstufen. Mit Rufen und Applaus wurden alle Läufer angefeuert. Alle Teilnehmer absolvierten die Strecke ohne Probleme und jeder gab sein Bestes.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Klassenstufe 1	Mädchen	Jungen
Platz 1	Greta Lange	Malte Butch Braun
Platz 2	Jasmin Nowack	Paul Luca Bauer
Platz 3	Lara Weber	Mattis Boblenz
Klassenstufe 2		
Platz 1	Emma Lange	Lenny Schröder
Platz 2	Filiz Glaß	Konrad Siegmund
Platz 3	Hannah Beyer	Karl-Henry Denke
Klassenstufe 3		
Platz 1	Lina Voigt	Konrad Rogat
Platz 2	Annalena Becker	Julian Becker
Platz 3	Marlene-Johanna König	Björn Neumann
Klassenstufe 4		
Platz 1	Nelly Benz	Joel Hänert
Platz 2	Henriette Keller	Niclas Schröder
Platz 3	Sarah Wagner	Pepe Adler
Kindertagesstätten:		
Platz 1	Lilly Fiedler	Nils Voigt
Platz 2	Maja Blumenthal	Oskar Zeimer
Platz 3	Alina Weber	Lukas Reinecke

Nochmals unsere herzlichen Glückwünsche an alle Teilnehmer und Platzierte.

Kreisfinale im Crosslauf

Auch in diesem Schuljahr beteiligten sich Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen am Kreisfinale im Crosslauf, der am 21.09.2017 in Sömmerda stattfand.

Dabei starteten aus

- Klassenstufe 1: Lara Weber, Lucy Treuter, Greta Lange, Mattis Boblenz, Paul Luca Bauer und Malte Butch Braun
- Klassenstufe 2: Emma Lange, Filiz Laß, Frances Glaß, Lenny Schröder, Karl-Henry Denke und Jan Sänger
- Klassenstufe 3: Lina Voigt, Lena Fliege, Julian Becker, Konrad Siegmund
- Klassenstufe 4: Henriette Keller, Niclas Schröder, Joel Hänert

In der Einzelwertung konnten Lina Voigt und auch Malte Butch Braun einen erfolgreichen 2. Platz in ihrer Altersklasse erkämpfen. In der Altersklasse 2009 Mädchen holten sich Lina, Filiz, Frances, Marlene und Emma den Pokal.

Allen Teilnehmern und Platzierten nochmals unseren herzlichen Glückwunsch.



Stiftung Finneck

Stiftung Finneck auf der Landesgartenschau in Apolda

Andachten in Gottes Gartenhaus waren gut besucht

Apolda, Im lichtdurchfluteten Glaspavillon, der zum Innehalten, Verweilen und Kraft tanken auf der Landesgartenschau in Apolda einlud, gestaltete die Stiftung Finneck eine Woche lang das Angebot und die Andachten im Gottes Gartenhaus. Jeder Tag der Woche wurde von Mitarbeitern und Klienten der verschiedenen Bereiche der Stiftung gestaltet. So gab es viele unterschiedliche Themen, die die Besucher bestaunten und bei denen sie selbst aktiv werden konnten. Die Finneck-Schüler „Maria Martha“ zum Beispiel boten an, sich in Andachten, Bastelangeboten und Schauspielen mit dem Thema „Seelenvogel“ zu beschäftigen. Man konnte in die Welt der eigenen Seele eintauchen und sich mit vielfältigen Gefühlen, Empfindungen und Emotionen auseinandersetzen. Die Wohnstätten der Stiftung brachten das Spinnrad des Bereiches für Menschen mit Autismus-Spektrum- Störung mit. Auf diesem wird in der Tagesstruktur die Wolle der hauseigenen Alpakaherde gesponnen. Auf der Landesgartenschau sorgte das Spinnrad für viele Gespräche über die Haltung von Alpakas, die Verarbeitung der Wolle und die Qualität der Seife. Am Tag der Finneck-Werkstätten konnte man Aronia-Direktsaft aus eigener Produktion der Bio-Gärtnerei kosten und bekam in der Andacht zum Thema „Nimm dir Zeit“ einen zusätzlichen Tag Zeit geschenkt.

Alle Klienten und Mitarbeiter der Stiftung Finneck fühlten sich vom ehrenamtlichen Personal der Landesgartenschau gut unterstützt und hatten Freude an den Begegnungen und Aktivitäten auf der Landesgartenschau – eine gelungene Veranstaltung!



Frau Claudia Virag, Mitarbeiterin der Stiftung Finneck, spinn die Wolle der Alpakas, die als Therapietiere für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung in der Stiftung leben.



Stiftung Finneck

Die diakonische Stiftung Finneck ist ein Träger der Behindertenhilfe mit ca. 400 Mitarbeitern. Sie betreut in den Schulen in Rastenberg, Buttstädt und Sömmerda, in Kindertagesstätten, in Wohnheimen und Außenwohngruppen sowie an den Standorten der Werkstätten ca. 1.200 Menschen mit Behinderung.

Vereine und Verbände



Weihnachtliches Treiben um den Marktplatz

Achtung, Termin schon einmal vormerken.

Am **16. Dezember 2017 um 14 Uhr** beginnt es wieder, das weihnachtliche Treiben um den Marktplatz.

Alle großen und kleinen Gäste werden zum Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus eingeladen. Dort wird es wieder viele Überraschungen geben und auch kleine Geschenke für das bevorstehende Fest können noch erworben werden.

**Also, den Termin schon mal vormerken und nicht verpassen.
Die Rastenberger Vereine freuen sich auf Sie.**

Kultur

Veranstaltungen im November

- 05.11.2017 Hubertustag Kirche Bachra
- 10.11.2017 Martiniumzug in Bachra
- 10.11.2017/11.11.2017 Kirmes in Schafau



Gottes Gartenhaus auf der Landesgartenschau ist ein Anlaufpunkt zum Innehalten und Kraft tanken.



Die Andachten werden jeden Tag von diakonischen und kirchlichen Einrichtungen gestaltet.
Hier Diakonin Sylvia Buchmann der Stiftung Finneck.

Neues aus der Stadtbibliothek

Pearse Lesley: Das Geheimnis von Carlisle	Kinderbücher: Wolfgang de Häen: Wie ist es im Wald?
Karin Slaughter: Schwarze Wut (Thriller)	Verlegt bei Kaiser: Mein großes Buch über die Natur Ein buntes Bilder-ABC (Mein erstes Brockhaus)
Antonia Fraser: Die Nonne	Karl Müller Verlag: Zur guten Nacht (Tiergeschichten)
Nicholas Sparkes: Wie ein Licht in der Nacht	

Ein Besuch in unserer Bücherei lohnt sich immer.

Wissenswertes

Martinstag 11. November

Der Heilige der Franken

Am 11. November 397 wurde der Bischof Martin von Tours beigesetzt, am 8. 11. war er gestorben. Martin war um 316 im heutigen Ungarn geboren. Als Sohn eines römischen Offiziers war er gesetzlich zum Militärdienst verpflichtet. Sein Name leitet sich vom lateinischen Kriegsgott Mars her. Die Begebenheit, an die bis heute das Martinsbrauchtum erinnert, ereignete sich 334 in Amiens. Es ist kalt. Martin ist 18 Jahre alt und noch kein Christ. Er begegnet einem Bettler am Stadttor und teilt spontan seinen Mantel mit ihm. In der Nacht danach erscheint ihm Christus im Traum und gibt sich als der Bettler zu erkennen, dem Martin den Mantel geschenkt hat. Martin läßt sich taufen, er wird Schüler des Bischofs Hilarius von Portiers, gründet ein Kloster und wird 10 Jahre später gegen seinen Willen zum Bischof von Tours gewählt. Die Legende erzählt, daß er sich in einem Gänsestall versteckt hatte, um sich dem Amt zu entziehen, jedoch von den Gänsen durch ihr Geschnatter verraten wurde. Als Bischof hält Martin das asketische Leben bei. Er pflanzt das Christentum ein, kämpft gegen keltische Kulte und fällt wie Bonifatius kultisch verehrte Bäume. Weil er Menschen heilt, werden ihm außergewöhnliche Kräfte zugeschrieben. Der Frankenkönig Chlodwig bestimmt Martin zum Nationalpatron der Franken. Da schon bald sein Leben von Sulpicius Severus beschrieben wird, wird er über die Grenzen des Frankenreiches hinaus bekannt. Martin werden viele Kirchen geweiht, allein in Frankreich über 3000, in Deutschland der Mainzer Dom, Groß St. Martin in Köln.

Der 11. November ist auch deshalb ein besonderer Tag, weil mit ihm die 40 Tage der vorweihnachtlichen Fastenzeit beginnen. Der Beginn des Karnevals ist daher weniger aus der Zahlenkombination 11.11. zu erklären als daß, dem Karneval vergleichbar, der Übergang zu einer Zeit des Fastens mit reichlich Essen und Ausgelassenheit gefeiert wird. Es muß ja das verzehrt werden, was dem Fastengebot unterliegt.

Mit dem Martinstag schließt das bäuerliche Jahr. In den Spinnstuben wurde das Licht angezündet, wo es bis zum 2. Februar, Mariä Lichtmeß, abends brennt. Der Martinstag war auch Termin für die Ablieferung der Pacht, daher der Spruch vom Martin als hartem Mann „für den, der nicht bezahlen kann.“ Die Martinsgans ist eine Form der Pachtzahlung. Da Gesinde entlassen und neues eingestellt wurde, ist die Gans auch ein Geschenk an ausscheidende Mägde und Knechte. Der erste Wein des Jahrgangs wird als Martinsminne getrunken.

Quelle: <http://www.kath.de/Kirchenjahr/martinstag.php>

Lesecafé 2017

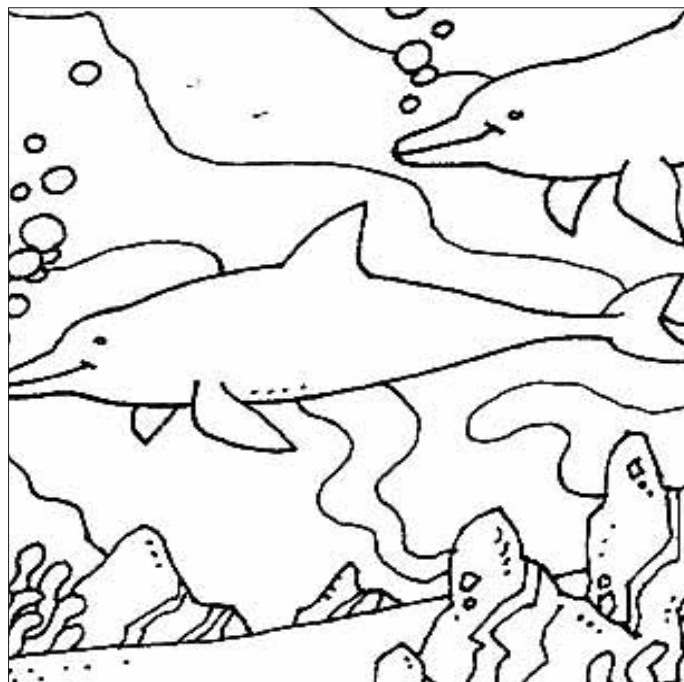
am Dienstag, den 07.11.2017 um 14.00 Uhr
in der Bibliothek Rastenberg

Es erwartet Sie wieder selbstgebackener Kuchen,
eine gute Tasse Kaffee und natürlich ein gutes Buch.

Für unsere Kinder

Warum schlafen manche Tiere nur halb?

Egal ob Mensch oder Tier - jeder muss schlafen!
Doch manche Tiere schlafen nur halb. Während sich eine ihrer Gehirnhälften im Schlafzustand befindet und erholt, ist die andere wach.



Die Atmung von Delfinen beispielsweise läuft nicht wie beim Menschen reflexartig ab, sondern wird bewusst über das Gehirn gesteuert: Das Meeressäuger tier würde ertrinken, wenn nicht eine Gehirnhälfte regelmäßig ans Atmen erinnerte. Man vermutet, dass auch Zugvögel die Kunst des Halbschlafens beherrschen. So schläft eine Gehirnhälfte beim Flug, die andere aber bleibt hellwach und steuert Bewegungen und Flugrichtung.

Unser Wetter im November

01. - 14. Regen und große Kälte setzen zum Anfang des Monats ein
15. u. 16. frostig und kalte Tage
17. bis 20. die nächsten Tage bringen Regen
21. bis 30. warmes Wetter folgt zum Ende des Monats wieder.

*Sitzt im November noch das Laub,
wird der Winter hart, das glaub.*

Der grüne Tipp:

Kameliën überwintern

Kameliën sollten im Winter kühl und hell stehen, nicht über 15 Grad C. Die kühlen Temperaturen fördern die Blütenbildung. Besprühen Sie Kameliën ab und zu mit kalkarmen Wasser, denn sie lieben hohe Luftfeuchte. Pflanzen im Kübel sollten so lange wie möglich auf der Terrasse oder dem Balkon bleiben. Erst wenn es kälter als -5 Grad wird, ziehen die Pflanzen ins Haus ein. Fallen im Winter die Blätter ab, ist die Luft meistens zu trocken oder aber der Erdballen der Kameliën zu nass.